Einladung zu einer Burgenfahrt

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Nachrichten der Schweizerischen Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen (Burgenverein)**

Band (Jahr): **18 (1945)**

Heft 3

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zürich

XVIII. Jahrgang 1945
Nr. 3 (Mai)

Nachrichten der Schweiz. Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen

(BURGENVEREIN)

Revue de l'Association suisse pour la conservation des châteaux et ruines (Soc. p. l. Châteaux Suisses)

Rivista dell'Associazione svizzera per la conservazione dei castelli e delle ruine

Erscheint jährlich 6mal

Einladung zu einer Burgenfahrt

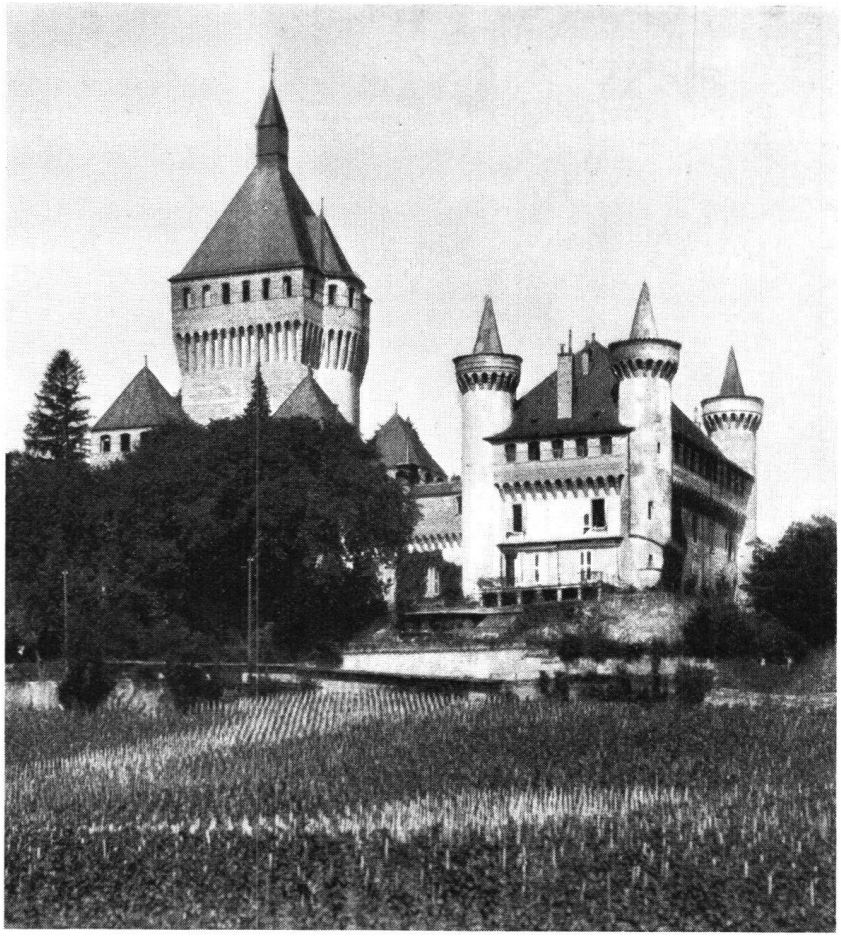
in der französischen Schweiz am 8. bis 11. Juni 1945

Wie in der letzten Nummer der „Nachrichten" bereits mitgeteilt, wird im Juni eine Fahrt in der französischen Schweiz durchgeführt. Wir sind in der Lage unsern Mitgliedern heute ein Programm vorzulegen, das ebenso abwechselnd wie vielversprechend in Genüssen sein wird, und das folgende Veranstaltungen vorsieht:

Am Freitag, den 8. Juni treffen sich die Teilnehmer am Bahnhof in Lausanne zur Fahrt um 14.15 Uhr nach Morges. Von dort fahren wir in wenigen Minuten zu einem der schönsten und besterhaltensten Schlösser der Waadt, *Vufflens*, das wir dank dem liebenswürdigen Entgegenkommen der Besitzerin in allen Teilen besichtigen dürfen. Nach der Rückkehr nach *Morges* zu Fuß oder per Bahn je nach Belieben, bleibt noch Zeit, um das dortige reizende alte Bürgerhaus mit seinem schönen Hof zu besichtigen, in dem jetzt das Museum Le vieux Morges untergebracht ist. Den Abend verbringen wir in Lausanne. Bei günstigem Wetter hören wir nach dem Essen ein Konzert an, das von der Association des Intérêts de Lausanne im Privatgarten der Abbaye de L'Arc zu unsern Ehren veranstaltet und von der rühmlich bekannten Chambre de Lausanne dargeboten wird.

Nach der Besichtigung des Schlosses, der Kathedrale und anderer Sehenswürdigkeiten in Lausanne unter besonderer Führung am Vormittag des zweiten Tages begeben wir uns nach *Vevey* zum Mittagessen, machen hernach der Burg *Blonay* einen Besuch, wo Herr und Frau de Blonay uns empfangen werden, und spazieren oder fahren nach St-Légier zu einer kurzen Besichtigung des prächtigen Schlosses *Hauteville*. Herr Baron Grand d'Hauteville wird uns die Freude eines Empfanges bereiten. Zurückgekehrt nach Lausanne vereinigen sich die Teilnehmer am Abend zum Bankett im Hotel Royal.

Der dritte Tag bringt die Teilnehmer nach *La Sarraz*, wo am Vormittag das der Madame Mendroz gehörende Schloß besichtigt wird, fahren nachher über Yverdon nach Essert und machen einen Spaziergang von 20 Minuten zum Schlosse *Champvent*, wo die Teilnehmer ein ganz besonderer Genuß erwartet, indem dank dem freundlichen Entgegenkommen des jetzigen Besitzers der große Rittersaal zur Aufnahme der Gäste für das Mittagessen hergerichtet wird. Zurückgekehrt nach Lausanne, ist der Abend für die Teilnehmer frei. Die Führung in den Schlössern Vufflens, Blonay, La Sarraz und Champvent



Schloß *Vufflens*, das am ersten Tag besucht wird

tung Bern—Olten—Basel—Zürich benützen können.

Die ganze Fahrt ist nicht anstrengend; es wird zudem allen denen, die nicht gut zu Fuß sind, Fahrgelegenheit für die kurzen Spazierstrecken geboten.

Alle drei Nächte werden in Lausanne zugebracht. Als Hotels sind vorgesehen: Beau Rivage Ouchy-Lausanne, Royal-Savoy, Lausanne Palace, Mirabeau, de la Paix, Alexandra, Central. Wünsche mit Bezug auf die Einlogierung werden soweit als möglich berücksichtigt. Im übrigen bitten wir die nachstehenden allgemeinen Bedingungen zu beachten, laden zu zahlreicher Beteiligung ein und hoffen, daß uns für die ganze Fahrt gutes Wetter beschieden sein möge. Die Vorbereitungen sind wie immer sorgfältig getroffen.

Mit Burgengruß:
Der Vorstand.

wird der bekannte Publizist Pierre Grellet übernehmen.

Der Aufenthalt in der französischen Schweiz gibt Gelegenheit, die nun vollständig restaurierte Grafenburg *Gruyère* zu besuchen, wofür der *vierte Tag* in Aussicht genommen ist. Herr Dr. Henri Naef, der Direktor des Musée Gruérien in Bulle, wird uns die Schätze zeigen und dafür besorgt sein, daß wir auch in *Romont*, dieser malerischen alten Stadt mit ihrem Schloß, für deren Besuch der Nachmittag vorgesehen ist, eine gute Führung bekommen. Das Programm wird sich so abwickeln, daß die Teilnehmer am letzten Tag den um 19.37 in Romont abgehenden Schnellzug Rich-

Die Burg *Blonay*, auf der uns Herr und Frau de Blonay begrüßen werden

Champvent, das starke Schloß der einstigen Herren von Grandson, in dessen großem Rittersaal ein Mittagessen serviert wird

La Sarraz, Eigentum der Société du Musée Romand

Allgemeine Bedingungen

Es werden zwei Teilnehmerkarten A und B ausgegeben, deren Preisunterschied durch die Hotelzimmer und die Differenz in der Wagenklasse für die Strecke Montreux - Bulle - Palézieux bedingt ist. In den entsprechenden Kosten sind enthalten: alle Veranstaltungen, Bahnfahrten ab Lausanne und zurück. Unterkunft und Verpflegung (ohne Getränke bei den Mahlzeiten). Bedienung, Trinkgelder. Handgepäcktransporte und Eintrittsgelder. Wer im Hotel Privatbad wünscht, ist gebeten, dies auf der Anmeldekarte anzugeben. Die Teilnahme an der Fahrt ist auf die Mitglieder des Burgenvereins beschränkt. *Gäste sind nicht zugelassen.* Das Handgepäck jedes einzelnen Teilnehmers wird mit Fr. 1000.—

versichert und am letzten Tag von Lausanne nach Romont spediert, wo es von den Eigentümern bei Abfahrt der Züge in Empfang genommen werden kann. Wir bitten, die beiliegende Anmeldekarte bis spätestens Montag, den 28. Mai einzusenden; nach diesem Termin eingehende Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Es kostet:

Teilnehmerkarte A	Fr. 147.65
Teilnehmerkarte B	Fr. 137.60

Wir machen darauf aufmerksam, daß das Tragen des Vereinsabzeichens während der Fahrt obligatorisch ist; wer noch kein Abzeichen besitzt, kann ein solches bei der Geschäftsstelle des Burgenvereins, Scheideggstraße 32 in Zürich 2, gegen Einsendung von Fr. 3.50 beziehen.

Die Teilnehmerkarte mit dem detaillierten Programm, der Teilnehmerliste und dem Gepäckzettel wird den Angemeldeten frühzeitig genug zugestellt.

Das vollständig restaurierte Schloß *Gruyère*, das am letzten Tag besichtigt wird

Mit der Anmeldung sind für die Zwischenverpflegung 2 Mahlzeitencoupons einzusenden.

Château *d'Hauteville*
Le grand salon